
Schutzraum-Anlage

Vorbeugen ist besser als heilen. Dieser alte Sinnspruch gilt auch im Zivilschutz. Der Bau von Schutzräumen ist eine wichtige und entscheidende Massnahme zum Schutze der Bevölkerung. Es gibt uns niemand eine Garantie, dass Europa von einem Krieg verschont bleibt, dass es nicht in Konflikte hineingezogen wird, die in anderen Teilen der Welt entstehen können. Personenschutzräume werden so dimensioniert, dass sie einer Druckbeanspruchung von 1 atü standhalten. Die Hülle muss pro m² 10 Tonnen Druck aufnehmen können. Mit dieser Realisierung des Schutzraumes mit 858 Schutzplätzen bieten sich den Gemeinden Vaduz und Triesen im gesamten ca. 60 % an Schutzplätzen.

Kommandoposten Landespolizei

Im Untergeschoss des Gefängnistraktes wurde ein geschützter Kommandoposten realisiert, der einer Druckbelastung von 3 atü standhält. Der Kommandoposten ist als voll redundanter Arbeitsplatz der Haupteinsatzzentrale ausgelegt. Bei Katastrophenlagen, nuklearer Verstrahlung oder chemischer Verseuchung können polizeiliche Einsätze von diesem Kommandoposten geführt werden. Dieser Arbeitsplatz findet zusätzlich Anwendung bei technischen Störungen oder Ausfällen der Einsatzzentrale. Im Kommandoposten sind die erforderlichen Schutzraumplätze für die Einsatzkräfte vorhanden.

Alois Hoop
Amt für Zivilschutz
und Landesversorgung